

Porto zahlt
Empfänger!

KPÖ-Oberösterreich
Melicharstraße 8
4020 Linz

Ich möchte:

- Wahlprogramm Landtagswahl
- Postkarten (5 Motive)
- Aufkleber (5 Motive)
- Feuerzeug „Superrote Variante“
- T-Shirt „Superroter“ (5 Euro)
- Probenummer „Café KPÖ“
- Probenummer „Die Arbeit“
- Probenummer „Volksstimme“

Gewünschtes ankreuzen, Absender nicht vergessen, Karte abtrennen und absenden.

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Impressum: Medieninhaber (Verleger), Herausgeber, Hersteller: KPÖ-Oberösterreich, Melicharstraße 8, 4020 Linz, Telefon +43 732 652156, Mail ooe@kpoe.at, Web ooe.kpoe.at

Die **superrote** Variante. **KPÖ**

Wahl 2009: Worum es geht...

Die Bürgermeisterwahl ist nicht alles.

Nach außen hat es teilweise den Anschein, dass bei dieser Gemeinderatswahl nur der Bürgermeister zählt und der Gemeinderat nebensächlich ist. In Wahrheit ist der Bürgermeister nur ein Mitglied des Gemeinderates mit höheren Befugnissen.

Wenn ich trotzdem für dieses Amt kandidiere, dann deshalb, weil wir als kleine Fraktion mehr mediales und öffentliches Interesse bekommen, als dies sonst der Fall wäre und eine Diskussion mit den Kandidaten der anderen Parteien auf Augenhöhe möglich ist.

Die letzten sechs Jahre haben gezeigt, dass eine linke Opposition im Gemeinderat fehlt und eine satte SPÖ-Mehrheit Druck von links braucht.

Die **superrote** Variante. **KPÖ**



Sepp „Hugo“
Fehrerberger
Gemeinderats-
und Bürger-
meisterkandidat

Ich werde mich einsetzen...

...für einen Nahversorger, damit auch Menschen ohne Auto einkaufen können.

...für mehr Information entsprechend der Losung „Damit man draußen weiß, was drinnen vorgeht“.

...für die dringende Sanierung des Kesselbaches, Hangwasserschutz und weiteren Ausbau der Stacherlauf-fahrt.

...für eine Gemeindepolitik, die das soziale Gewissen einfordert.

...für erneuerbare Energie, die sich auch alle leisten können.

...für ein solidarisches soziales und menschliches Miteinander, wo der Spruch: „I hob jo nix gegen die Ausländer, oba...“ der Vergangenheit angehört.



Sepp "Hugo" Fehrerberger

Jahrgang 1949, seit 1968 in der KPÖ
ÖBB-Pensionist

Hobbies: Fußballfan, Schachspielen

Was mich interessiert: Lesen, Filme mit Niveau, Kabarett und am Stammtisch Schmähführen, aber auch gute Gespräche führen

Was ich hasse: Anbiederei, Dummheit, Egoismus, Erdäpfelsalat aus der Dose, Fensterputzen und Autowaschen

Ich kandidiere für die KPÖ...

...weil eine linke Opposition mit klaren Inhalten unbedingt notwendig ist.

...weil ich die Vision habe, dass es zwischen MigrantInnen und ÖsterreicherInnen nicht Zwietracht, sondern Solidarität geben soll.

...weil in Zeiten wie diesen besonders jene Menschen eine Stimme brauchen, die arbeitslos, SozialhilfeempfängerInnen oder MindestrentnerInnen sind.

...weil mir auf Grund der Klimaerwärmung der Umweltschutz besonders wichtig ist.

...weil der Obrigkeit und dem „Kaunst eh nix machen“ etwas entgegengesetzt wer-